

# Nürnberger Statistik aktuell



Ein Informationsdienst des Amtes für Stadtforschung und Statistik der Stadt Nürnberg

## Statistischer Monatsbericht für Dezember 1987

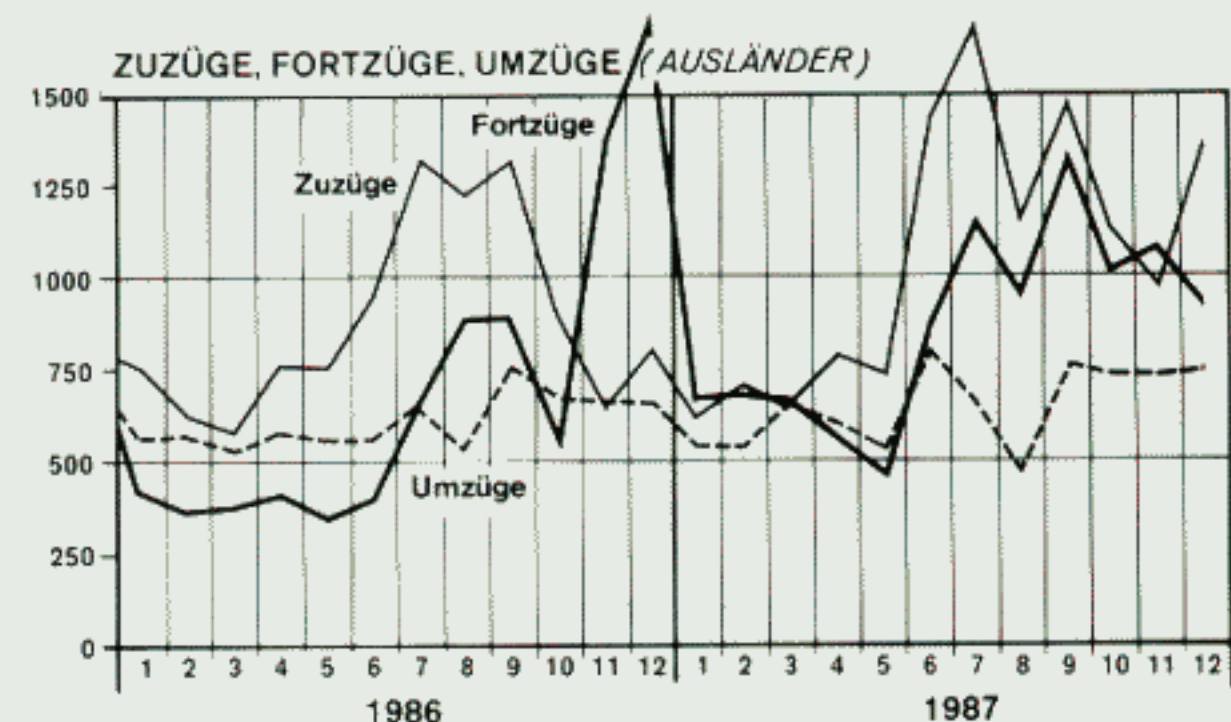
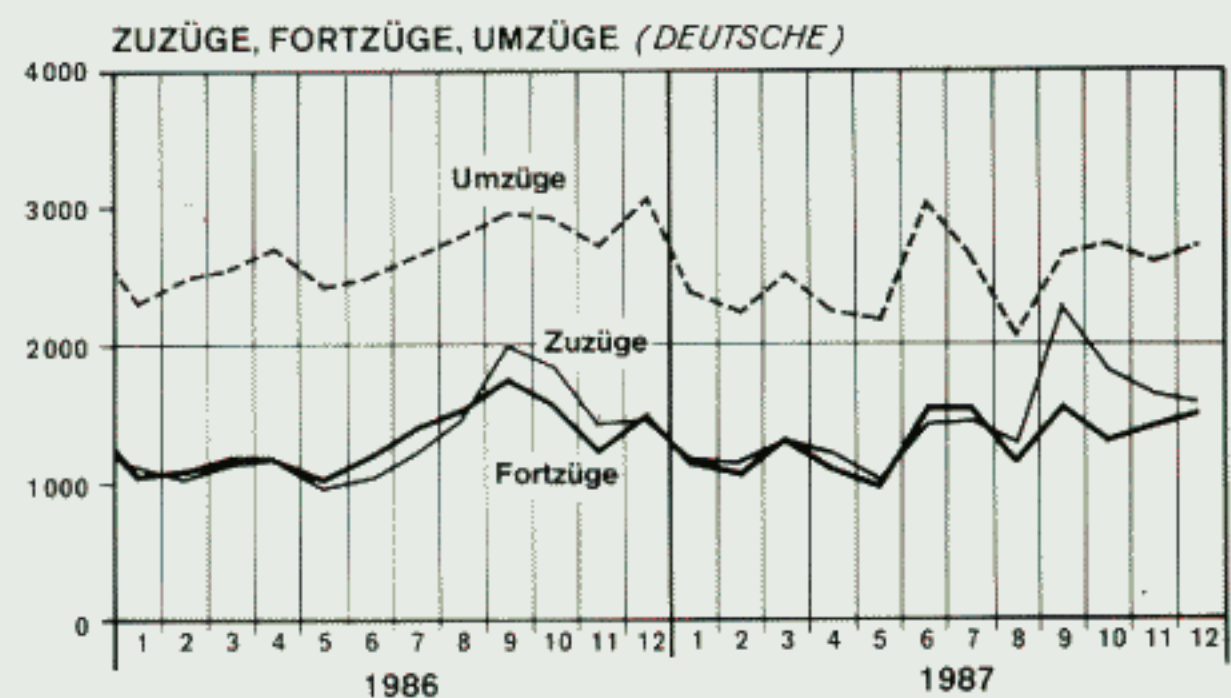
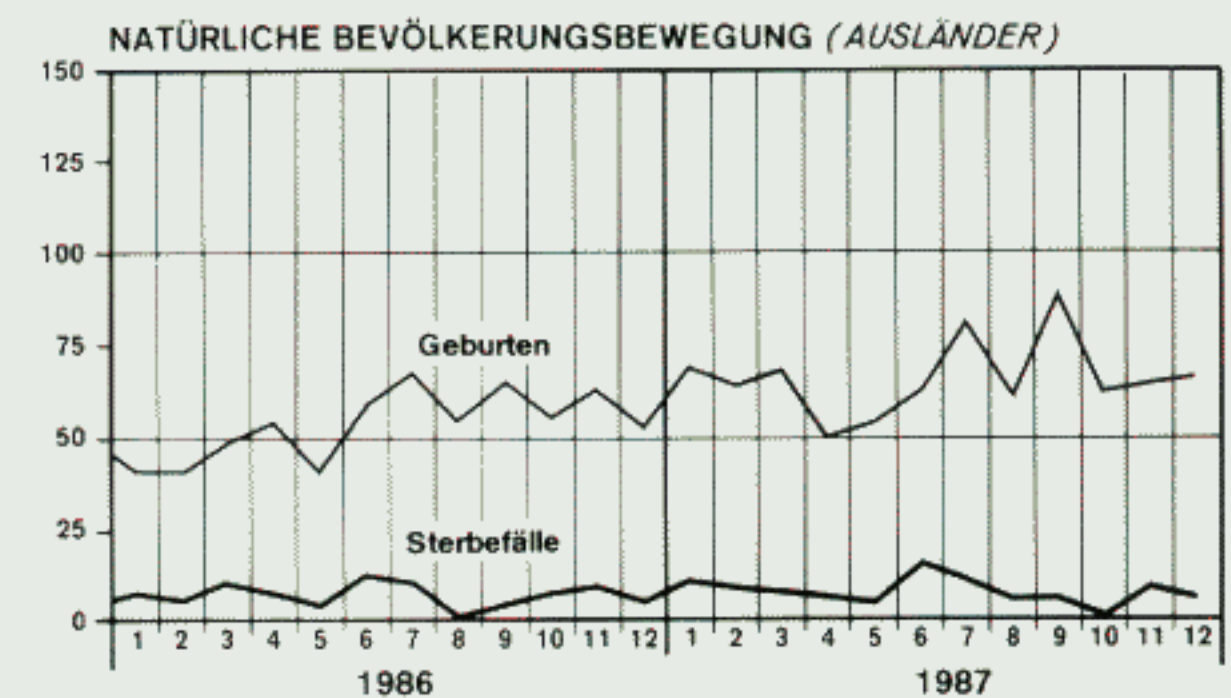
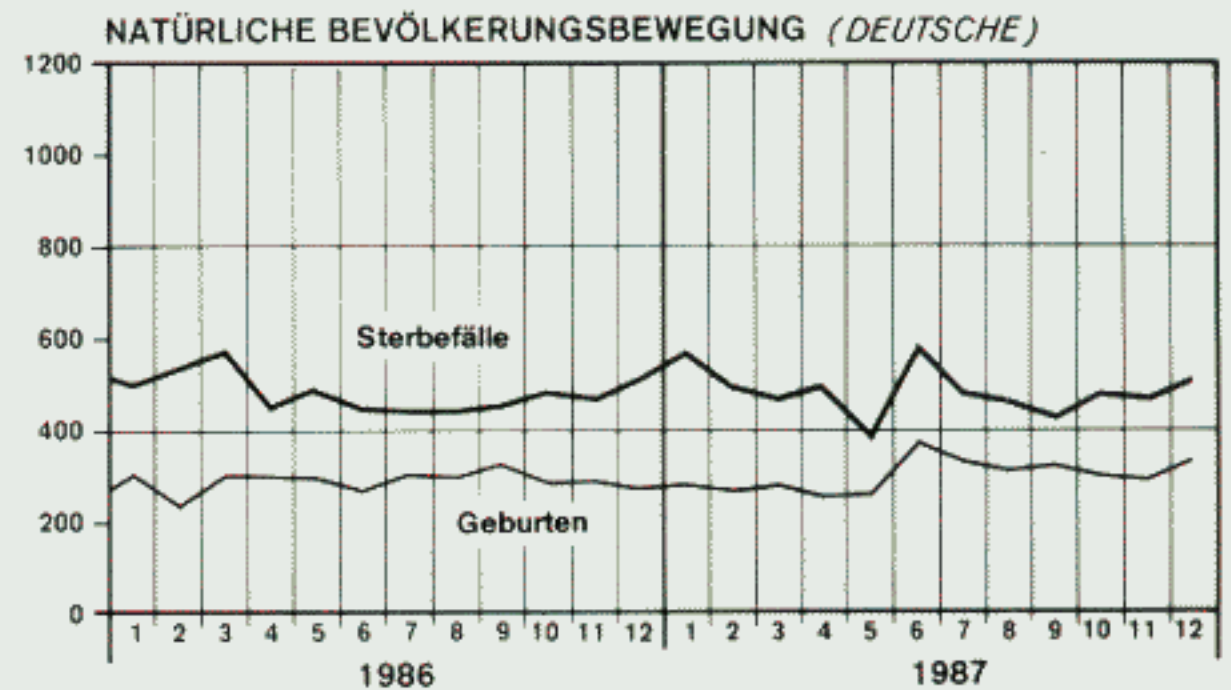
14. Januar 1988

### Das Räumliche Bezugssystem im STATIS verbessert seine Leistung

Ob Wahlberechtigte ihrem Stimmbezirk zugeordnet, die Anlieger lärmbelasteter Straßen ermittelt, Einzugsbereiche von Kindergärten oder die Kindergartenversorgung der Stadtgebietsteile untersucht oder aber die günstigsten Fahrtrouten bei Rettungseinsätzen ermittelt werden sollen, immer geht es darum, räumliche Bezüge herzustellen und sie zusammen mit den zugehörigen Sachangaben auch für den Computer - sicher verarbeitbar zu machen.

Kein Wunder also, daß das Raumbezugssystem zu den meistgenutzten Schlüsselssystemen des Statistischen Informationssystems (STATIS) gehört und - seit seine Automation mit Einführung der Straßenschlüssel 1959 begann und 1968 mit der Innergebietlichen Gliederung fortgesetzt wurde - auch über die Stadtverwaltung hinaus immer weitere Interessenten findet. Forschungsinstitute und Vertriebsorganisationen, Filialbetriebe und Bausparkassen wollen dieses DV-Instrument für ihre Arbeit nutzen. Aber auch der Staat möchte mit seiner Hilfe mehr über die innergemeindlichen Verhältnisse erfahren. Aus diesem Grund hat der Deutsche Städtetag Empfehlungen erarbeitet, die Weitergabe der Raumbezugssysteme an Private zu einheitlichen Nutzungsbedingungen künftig nur noch über die "Gemeinschaft Kommunale Gebietsgliederung" abzuwickeln. Die Stadt Nürnberg ist Mitglied der Gemeinschaft. Für die staatliche Nutzung dieses kommunalen Instruments werden zum Schutz des Freiraums der kommunalen Selbstverwaltung rechtliche Regelungen angestrebt.

Schon bisher hat das Schlüsselssystem der Innergebietlichen Gliederung nicht nur die Anschriften in eindeutige Nummern übersetzt, die dann die Datenverarbeitung sicher und fehlerfrei steuern, sondern auch für vielfältige maschinelle gebietliche Gruppierungsmöglichkeiten der mit Anschriften versehenen Daten gesorgt. Im STATIS Nürnberg werden für die gesamte öffentliche Verwaltung Raumbezüge auf der Basis von Straße und Hausnummer zu gegenwärtig über 15 unterschiedlichen Gebietsgliederungen verwaltet. Dazu gehören die Schulsprengel ebenso wie



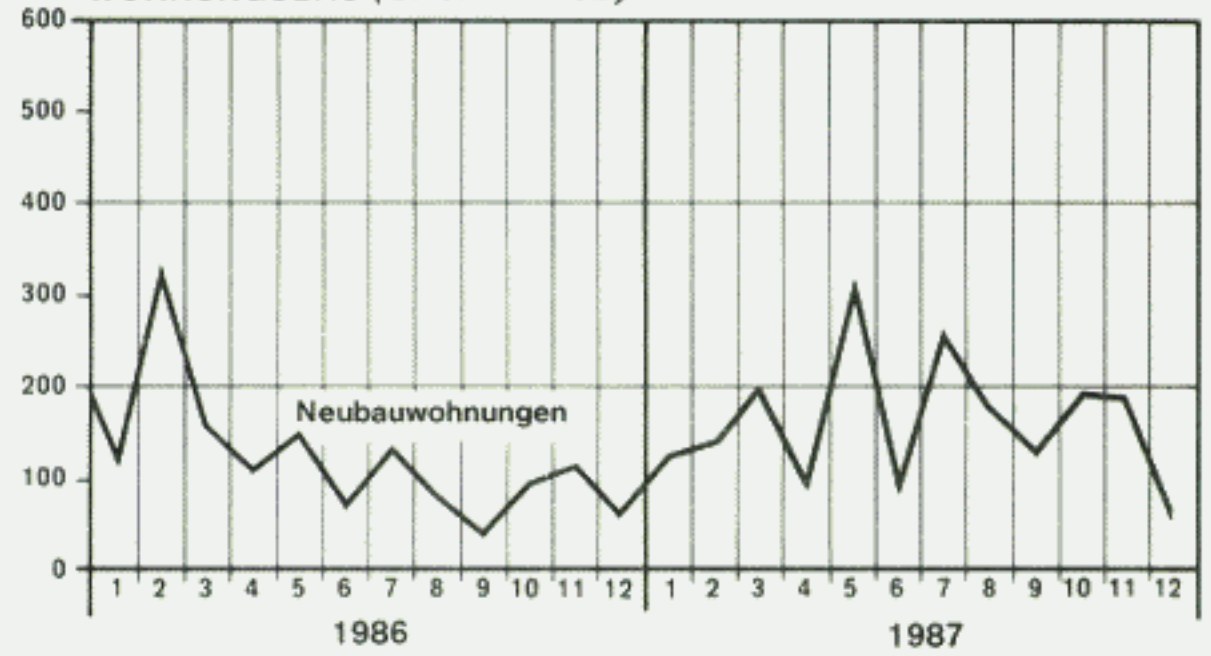


die Stimmbezirke, die Kindergartenplanungszonen ebenso wie die Bürgerversammlungsbereiche, Finanzamtsbezirke und Postzustellbereiche. Wo immer es darum geht, für Adressen die Gebietszugehörigkeit maschinell sicher und rasch zu bestimmen, beweist sich der ungeheure Rationalisierungsnutzen des Räumlichen Bezugssystems. Um das System immer auf dem neuesten Stand zu halten, braucht nur die Zuordnung der Adressen zu den Baublock-Seiten als kleinsten Bausteinen des "Mosaiksystems" fortgeschrieben zu werden. Jede Blockseite trägt eine Nummer, die sie automatisch als Element des übergeordneten Baublocks, Distrikts, Bezirks und Stadtteils ausweist. Da andere übergeordnete Gebiete, wie Schulsprengel etc., durch die Nummern der zugehörigen Distrikte, Blöcke und Blockseiten beschrieben sind, ist so die jeweils vollständige Aktualität des Systems gewährleistet. Alle Veränderungen werden auch für historische Untersuchungen archiviert.

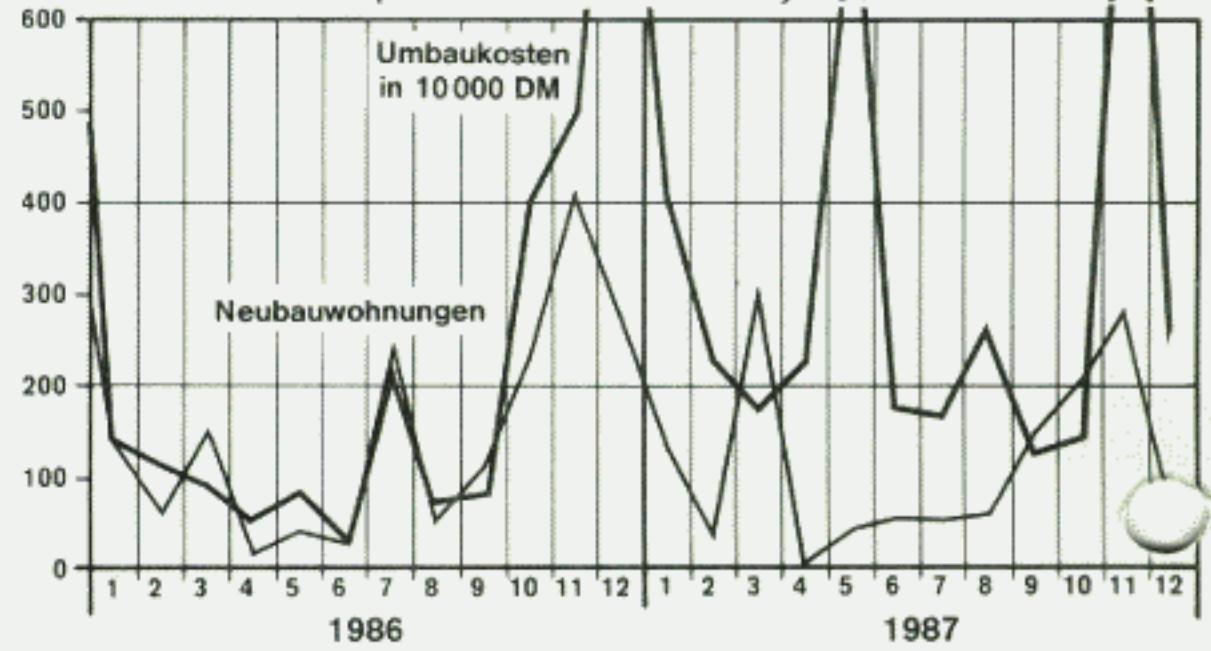
Die jüngste Verbesserung des Systems ist nach mehrjähriger Arbeit nun in Kürze einsatzfähig: Die Verbindung der Innergebietlichen Gliederung mit dem netzorientierten und um Koordinaten ergänzten Bezugssystem SINETZ. Seine Grundelemente sind "Segmente", i. d. R. Straßenstücke, die durch "Netzknoten" begrenzt und mit diesen eindeutig verknüpft sind. Die Segmente sind auch den Blockseiten eindeutig zugewiesen, nach Arten (z.B. "Hauptverkehrsstraße") klassifiziert, mit Hinweisen auf die links und rechts angrenzenden Gebiete versehen und lassen sich per Programm zu sog. "Maschen" als Teile der Baublöcke verknüpfen. Über die Koordinaten der "Knoten" als Blockeckpunkte lassen sich Grundlagen für die maschinelle Flächenkartierung ebenso gewinnen wie "Layouts" für netzbezogene Berechnungen und Kartierungen.

Letzte Korrekturen sind nun mit Hilfe eines graphischen Arbeitsplatzes beschleunigt durchzuführen, damit die Verwaltung diese verbesserten Leistungen des Systems rasch nutzen kann.

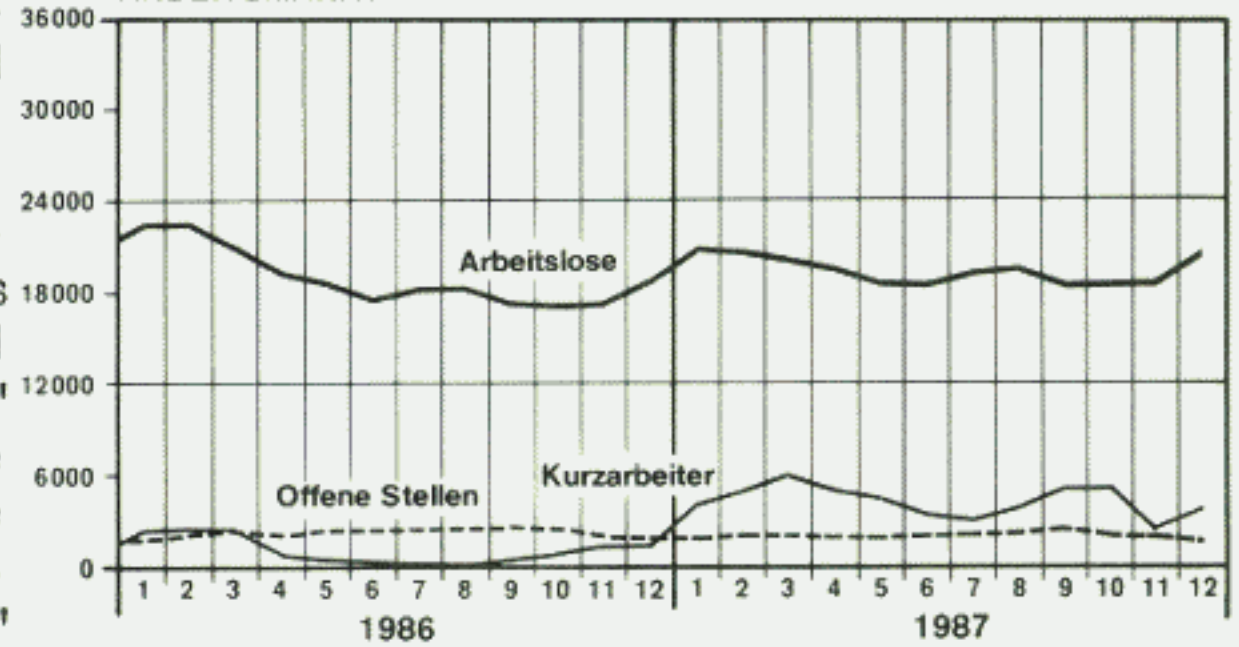
WOHNUNGSBAU (BAUANTRÄGE)



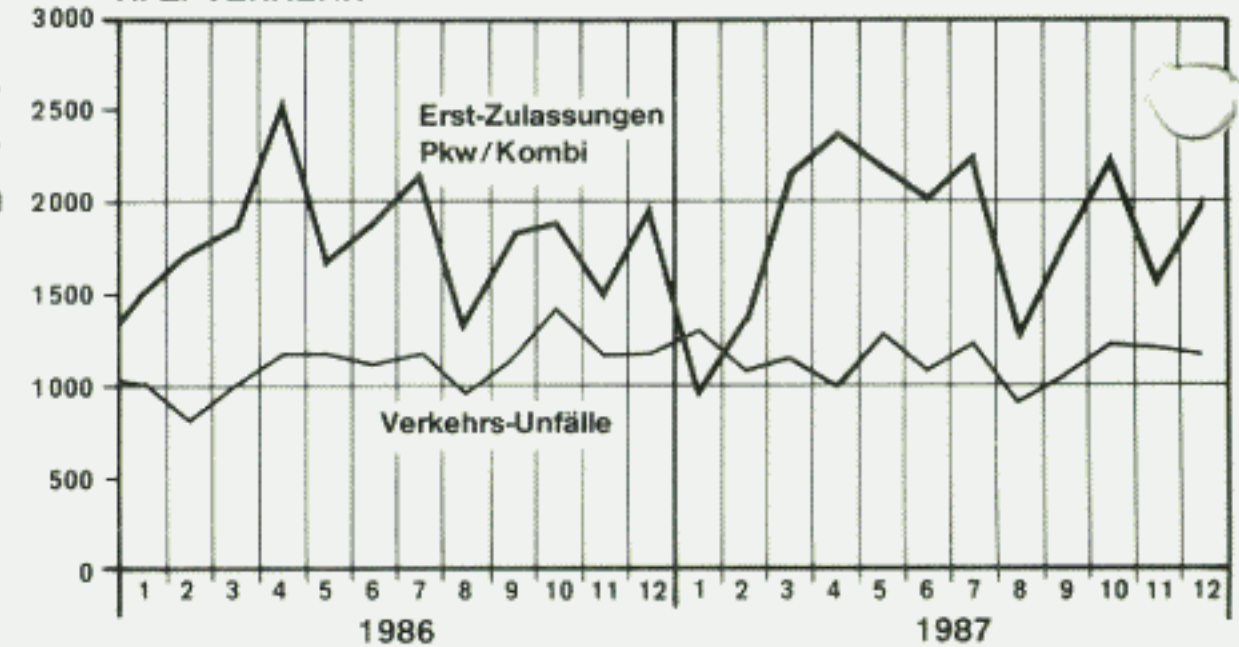
WOHNUNGSBAU (BAUFERTIGSTELLUNGEN)



ARBEITSMARKT



KFZ-VERKEHR

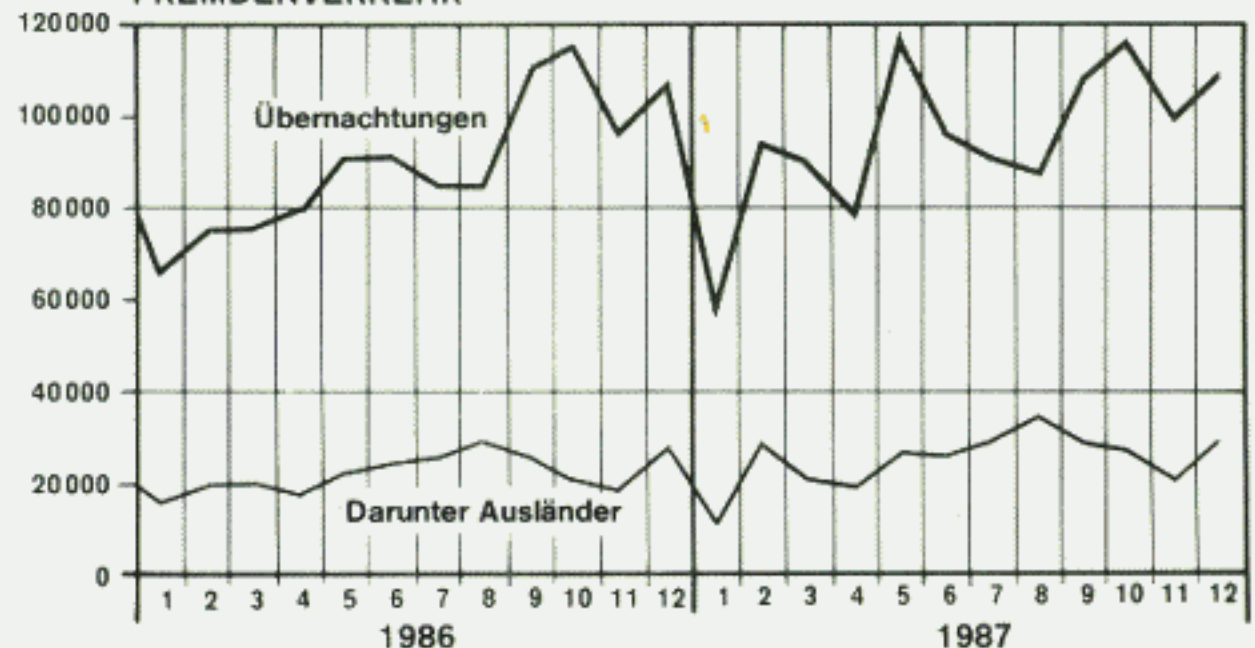


PREISINDEX DER LEBENSHALTUNG IM BUNDESGBIET

Vom Statistischen Bundesamt wurden folgende Preisindizes der Lebenshaltung bekanntgegeben (1980 = 100):

Preisindex für die Gesamtlebenshaltung	Dez. 1986	Nov. 1987	Dez. 1987	Veränderg. in % gegen	
				Dez. 1986	Nov. 1987
aller privaten Haushalte	120,1	121,1	121,3	+ 1,0	+ 0,2
von Angestellten u. Beamten mit höherem Einkommen	120,9	122,1	122,3	+ 1,2	+ 0,2
von Arbeitnehmer-Haushalten mit mittlerem Einkommen	120,0	120,7	120,9	+ 0,8	+ 0,2
von Renten- u. Sozialhilfeempfängern	120,5	120,5	120,8	+ 0,2	+ 0,2

FREMDENVERKEHR





# Nürnberger Statistik aktuell



Ein Informationsdienst des Amts für Stadtforschung und Statistik der Stadt Nürnberg

## Vorläufiger statistischer Jahresrückblick 1987

SACHGEBIET	Gesamt- bzw. Endstand 1986	Gesamt- bzw. Endstand 1987	Veränderung Zahl %	
<b>Bevölkerung</b>				
<b>Bevölkerungsstand</b>				
Insgesamt . . . . .	467 392	469 787	+ 2 395	+ 0,5
dav. Deutsche . . . . .	412 043	411 441	- 602	- 0,1
Ausländer Zahl . . . . .	55 349	58 346	+ 2 997	+ 5,4
% . . . . .	11,8	12,4		
Gesamtveränderung insgesamt . . . . .	+ 2 137	+ 2 395		
dav. Deutsche . . . . .	- 633	- 602		
Ausländer . . . . .	+ 2 770	+ 2 997		
<b>Bevölkerungsbewegung</b>				
Eheschließungen . . . . .	2 808	3 067	+ 259	+ 9,2
dar. beide Partner Ausländer . . . . .	68	135	+ 67	+ 98,5
Lebendgeborene insgesamt . . . . .	4 140	4 407	+ 267	+ 6,4
dav. Deutsche . . . . .	3 471	3 612	+ 141	+ 4,1
Ausländer . . . . .	669	795	+ 126	+ 18,8
Gestorbene . . . . .	5 880	5 941	+ 61	+ 1,0
Geburtenüberschuß (+) oder -Verlust (-) insgesamt . . . . .	- 1 740	- 1 534		
dav. Deutsche . . . . .	- 2 315	- 2 230		
Ausländer . . . . .	+ 575	+ 696		
Zugezogene . . . . .	27 017	30 104	+ 3 087	+ 11,4
dav. Deutsche . . . . .	16 386	17 331	+ 945	+ 5,8
Ausländer . . . . .	10 631	12 773	+ 2 142	+ 20,1
Weggezogene . . . . .	23 140	26 175	+ 3 035	+ 13,1
dav. Deutsche . . . . .	14 704	15 703	+ 999	+ 6,8
Ausländer . . . . .	8 436	10 472	+ 2 036	+ 24,1
Wanderungsgewinn (+) oder -Verlust (-)	+ 3 877	+ 3 929		
bei Deutschen . . . . .	+ 1 682	+ 1 628		
Ausländern . . . . .	+ 2 195	+ 2 301		
dav. gegenüber Industrieregion Mittelfranken . . . . .	- 1 522	- 1 764		
übr. Bayern . . . . .	+ 1 307	+ 520		
übr. BRD und Westberlin . . . . .	+ 1 156	+ 1 697		
Ausland . . . . .	+ 2 936	+ 3 476		
Innerstädtisch Umgezogene . . . . .	39 070	37 764	- 1 306	- 3,3
dar. Ausländer . . . . .	7 381	7 862	+ 481	+ 6,5
<b>Bau- und Wohnungswesen</b>				
<b>Bauanträge</b>				
Insgesamt . . . . .	2 408	1 925	- 483	- 20,1
<b>Baugenehmigungen</b>				
Neubauten . . . . .	625	488	- 137	- 21,9
insgesamt: Wohnungen . . . . .	1 655	821	- 834	- 50,4
Umbauter Raum (100 m <sup>3</sup> ) . . . . .	28 720	15 198	- 13 522	- 47,1
Baukosten (Tsd. DM) . . . . .	828 943	418 563	- 410 380	- 49,5
Wohngebäude . . . . .	440	315	- 125	- 28,4
Wohnungen . . . . .	1 604	809	- 795	- 49,6
Baukosten (Tsd. DM) . . . . .	268 716	152 507	- 116 209	- 43,2
dar. Ein- und Zweifamilienhäuser . . . . .	357	276	- 81	- 22,7
Baumaßnahmen an bestehenden Wohngebäuden . . . . .	248	241	- 7	- 2,8
Baukosten (Tsd. DM) . . . . .	39 665	34 863	- 4 802	- 12,1
Abbruch von Gebäuden: Wohnungsabgang . . . . .	219	83	- 136	- 62,1



SACHGEBIET	Gesamt- bzw. Endstand 1986	Gesamt- bzw. Endstand 1987	Veränderung Zahl %	
<b>Baufertigstellungen</b>				
<u>Neubauten</u> . . . . .	635	460	-	175 - 27,6
insgesamt: Wohnungen . . . . .	1 750	1 393	-	357 - 20,4
Umbauter Raum (100 m <sup>3</sup> ) . . . . .	18 680	20 683	+	2 003 + 10,7
Baukosten (Tsd. DM) . . . . .	574 348	574 972	+	624 + 0,1
Wohngebäude . . . . .	468	298	-	170 - 36,3
Wohnungen . . . . .	1 704	1 388	-	316 - 18,5
Baukosten (Tsd. DM) . . . . .	261 231	199 185	-	62 046 - 23,8
dar. Ein- und Zweifamilienhäuser . . . . .	371	230	-	141 - 38,0
<u>Baumaßnahmen an bestehenden Wohngebäuden</u> . . . . .	218	230	+	12 + 5,5
Baukosten (Tsd. DM) . . . . .	34 573	40 037	+	5 464 + 15,8
<b>Gebäude- und Wohnungsbestand</b>				
Wohngebäude . . . . .	60 709	60 805	+	96 + 0,2
Wohnungen . . . . .	235 649	236 304	+	655 + 0,3
dar. Ein- und Zweifamilienhäuser . . . . .	38 664	38 738	+	74 + 0,2
Wohnungsbestand insgesamt . . . . .	240 420	241 353	+	933 + 0,4
<b>Sozialhilfe</b>				
Zum Lebensunterhalt und in besonderen Lebenslagen an ... Personen . . . . .	17 813	21 535	+	3 722 + 20,9
<b>Wohngeld</b> eingereichte Anträge . . . . .	37 426	34 731	-	2 695 - 7,2
<b>Wirtschaft und Verkehr</b>				
Konkurse: Anträge . . . . .	393	369	-	24 - 6,1
<b>Arbeitsmarkt (Bereich Hauptamt des AA Nürnberg) <sup>1)</sup></b>				
<u>Arbeitslose</u> insgesamt . . . . .	19 184	19 503	+	319 + 1,7
dar. Männer . . . . .	9 652	9 827	+	175 + 1,8
Arbeitslosenquote . . . . .	8,1	8,2		
<u>Kurzarbeiter</u> . . . . .	1 211	4 373	+	3 162 + 261,1
<u>Offene Stellen</u> . . . . .	2 355	2 196	-	159 - 6,8
<b>Gewerbeanzeigen</b>				
Eröffnungen . . . . .	2 845	2 983	+	138 + 4,9
Niederlegungen . . . . .	1 992	2 017	+	25 + 1,3
<b>Fremdenverkehr (gewerblich)</b>				
Beherbergungsbetriebe . . . . .	136	141	+	5 + 3,7
Betten . . . . .	7 851	7 753	-	98 - 1,3
Fremdenmeldungen insgesamt . . . . .	595 687	618 362	+	22 675 + 3,8
dar. Ausländer . . . . .	153 705	163 107	+	9 402 + 6,1
Übernachtungen insgesamt . . . . .	1 082 934	1 149 290	+	66 356 + 6,1
dar. Ausländer . . . . .	271 253	300 502	+	29 249 + 10,8
<b>Kraftfahrzeuge</b>				
<u>Bestand an zugelassenen Kraftfahrzeugen</u> insgesamt . . . . .	196 910	201 956	+	5 046 + 2,6
dar. Personenkraftwagen und Kombi . . . . .	181 017	186 222	+	5 205 + 2,9
<u>Erstzulassungen</u> insgesamt . . . . .	24 486	24 744	+	258 + 1,1
dar. Personenkraftwagen und Kombi . . . . .	22 013	22 247	+	234 + 1,1
<b>Straßenverkehrsunfälle insgesamt</b>				
insgesamt . . . . .	13 812	13 470	-	342 - 2,5
dar. mit Personenschaden . . . . .	2 606	2 386	-	220 - 8,4
dabei getötete Personen . . . . .	37	28	-	9 - 24,3
verletzte Personen . . . . .	3 277	3 072	-	204 - 6,2
<b>Besucher der Sehenswürdigkeiten</b>				
Albrecht-Dürer-Haus . . . . .	89 276	85 512	-	3 764 - 4,2
Stadtmuseum Fembohaus . . . . .	35 668	35 386	-	282 - 0,8
Spielzeugmuseum . . . . .	158 596	117 290	-	41 306 - 26,0
Tiergarten . . . . .	760 188	786 753	+	26 565 + 3,5
<b>Witterung</b>				
Lufttemperatur im Monatsmittel (° Celsius) . . . . .	+ 8,6	+ 8,1	-	0,5
Abweichung von der Norm (+ oder - ° Celsius) . . . . .	- 0,3	- 0,8		
Niederschlagsmenge (mm) . . . . .	702	773	+	71 + 10,1
in Prozent der Norm . . . . .	113,0	121,7		

1) Durchschnittswerte aus 12 Monaten